
Modulhandbuch

**Bachelor of Arts Anglistik/
Amerikanistik (Nebenfach) (BaPO 2012)**

Philologisch-Historische Fakultät

Sommersemester 2021

Wichtige Zusatzinformation für das SoSe 2021 aufgrund der Corona-Pandemie:

Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie die Angaben zu den jeweiligen Prüfungsformaten in den Modulhandbüchern ggf. noch nicht aktuell sind. Welche Prüfungsformate schließlich bei welchen Modulen möglich sein werden, wird im weiteren Verlauf des Semesters geklärt und festgelegt werden.

	Module Nebenfachstudium B.A. Anglistik/Amerikanistik 60 LP			Mögliche Prüfungsformen	SWS	LP
	Modulsignatur	Modulname	Mögliche Lehrformen			
A. Basismodule	EAS-1012	Literary Studies: Introduction	Vorlesung	Klausur	2	5
			Übung		2	
	EAS-2012	Linguistics: Introduction	Vorlesung	Klausur	2	5
			Übung		2	
	SZE-0101	Grundstufe Sprachpraxis Englisch	Sprachprak. Übung	Mündliche Prüfung	4	6
EAS-4441	Cultural Studies: Key Concepts	Vorlesung	Klausur	2	4	
<i>Zwischensumme</i>					14	20
B. Aufbaumodule	EAS-1411	Literary Studies Intermediate: Genres	Seminar + Übung	Portfolio Seminararbeit	4	6
	EAS-2411	Linguistics Intermediate: Grammar in Context	Seminar + Übung	Portfolio	4	6
	EAS-0252	Elective Intermediate: Literary Studies or Linguistics	Übung	Portfolio	4	6
			Übung			
	SZE-0105	Aufbaustufe Sprachpraxis Englisch	Sprachprak. Übung	Klausur	4	6
EAS-4442	Cultural Studies: Cultural Analysis	Übung	Portfolio	2	4	
<i>Zwischensumme</i>					18	28
C. Vertiefungsmodule	EAS-1412	Literary Studies Intermediate 2	Seminar	Portfolio Seminararbeit	2	6
	EAS-2412	Linguistics Intermediate 2	Seminar	Seminararbeit	2	6
<i>Zwischensumme</i>					4	12
Gesamtsumme					36	60

Übersicht nach Modulgruppen

1) A Basismodule (BA Nebenfach, BaPO 2012) (ECTS: 20)

Den Lehrstühlen der Anglistik/Amerikanistik sind folgende Abkürzungen zugeordnet:

ALW: Amerikanische Literaturwissenschaft

ASWA: Angewandte Sprachwissenschaft Anglistik

DID: Didaktik des Englischen

ELW: Englische Literaturwissenschaft

ESW: Englische Sprachwissenschaft

NELK: Neue Englische Literaturen und Kulturwissenschaft

EAS-1012: Literary Studies: Introduction (Vorlesung + Übung, 5 LP) (5 ECTS/LP, Pflicht) *	3
EAS-2012: Linguistics: Introduction (V+Ü, 5 LP) (5 ECTS/LP, Pflicht) *	5
SZE-0101: Grundstufe Sprachpraxis Englisch (6 LP) (6 ECTS/LP, Pflicht) *	8
EAS-4441: Cultural Studies: Key Concepts (Vorlesung, 4 LP) (4 ECTS/LP, Pflicht) *	10

2) B Aufbaumodule (BA Nebenfach, BaPO 2012) (ECTS: 28)

EAS-1411: Literary Studies Intermediate : Genres (Seminar + Übung 6 LP) (6 ECTS/LP, Pflicht) *	12
EAS-2411: Linguistics Intermediate: Grammar in Context (S+Ü; 6 LP) (6 ECTS/LP, Pflicht) *	16
SZE-0105: Aufbaustufe Sprachpraxis Englisch (6 LP) (6 ECTS/LP, Pflicht) *	19
EAS-0252: Elective Intermediate: Literary Studies or Linguistics (6LP) (6 ECTS/LP, Pflicht) *	21
EAS-4442: Cultural Studies: Cultural Analysis (Übung 4 LP) (4 ECTS/LP, Pflicht) *	25

3) C Vertiefungsmodule (BA Nebenfach, BaPO 2012) (ECTS: 12)

EAS-1412: Literary Studies Intermediate 2 (Seminar, 6 LP) (6 ECTS/LP, Pflicht) *	27
EAS-2412: Linguistics Intermediate 2 (S, 6 LP) (6 ECTS/LP, Pflicht) *	30

Modul EAS-1012: Literary Studies: Introduction (Vorlesung + Übung, 5 LP) <i>Literary Studies: Introduction (5 ECTS/LP, compulsory)</i>		5 ECTS/LP
Version 2.2.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Martin Middeke PD Dr. David Kerler		
Inhalte: Literaturwissenschaftliche Grundfragen und Arbeitstechniken, sowie Grundlagen der Geschichte englischsprachiger Literaturen		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich: Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse in literaturwissenschaftlichen Arbeits- und Analysetechniken sowie der Geschichte englischsprachiger Literaturen. Sie sind in der Lage, grundlegende fachwissenschaftliche Methoden, Termini und Analyseverfahren an Beispielen aus der Geschichte der englischsprachigen Literaturen anzuwenden.		
Methodisch: Die Studierenden erwerben Grundkompetenzen im Umgang mit den Epochen- und Gattungsbegriffen der englischen Literaturen am Beispiel ausgewählter Autor*innen und Werke. Dabei lernen sie, längeren Instruktionsphasen konzentriert zu folgen und diese in eigenständigen Notizen festzuhalten, um das gesammelte Wissen in angeleiteten sowie selbständig zu bearbeitenden Übungen/Übungsaufgaben anzuwenden. Sie fassen Informationen, unter anderem aus literaturwissenschaftlichen Grundlagentexten, zusammen und übertragen sie somit in ihre eigene Wissensstruktur. Darüber hinaus erwerben Sie die Kompetenz, selbständig und eigenverantwortlich mit den fachwissenschaftlichen Beständen der Universitätsbibliothek eigene Recherchearbeiten durchzuführen.		
Sozial/personal/kommunikativ: Verschiedene grundlegende Formen wissenschaftlicher Kommunikation werden eingeübt, insbesondere jene der englischen Sprache im akademischen Stilregister. Entwicklung fachlicher Neugier und eines diskursiven Denkstils.		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ALW oder ELW) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: V Introduction to Literary Studies Lehrformen: Vorlesung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Introduction to Literary Studies (Vorlesung)		

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Prüfung

Literary Studies: Introduction (Vorlesung + Übung, 5 LP)

Kurzprüfung

Beschreibung:

Ausnahmefall WS 2020/21: Portfolio

Modulteile

Modulteil: Ü Supplementary Course

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch / Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Supplementary Course English Literary Studies A

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Supplementary Course English Literary Studies B

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Supplementary Course English Literary Studies C

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Supplementary Course English Literary Studies D

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Modul EAS-2012: Linguistics: Introduction (V+Ü, 5 LP) <i>Linguistics: Introduction (5 ECTS/LP, compulsory)</i>		5 ECTS/LP
Version 2.1.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer		
Inhalte: Einführung in die Grundlagen der englischen Sprachwissenschaft und der modernen englischen Grammatik, im Besonderen in die Kerngebiete der Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie, Semantik und Pragmatik sowie deren jeweiligen Basiskategorien. Anwendung der Theorie auf ausgewählte kontextualisierte sprachliche Phänomene. Hilfsmittel für wissenschaftliches Arbeiten und sprachwissenschaftliche Arbeitstechniken.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich: Allgemeine Kenntnisse der Begrifflichkeiten und Systematik der modernen englischen Sprachwissenschaft, speziell der englischen deskriptiven und funktionalen Grammatik auf wissenschaftlicher Basis, des englischen Sprachgebrauchs und dessen Angemessenheit in unterschiedlichen Kontexten. Fähigkeit zur sprachwissenschaftlichen Analyse und kritischen Reflektion auf den Gebieten der Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie, Semantik und Pragmatik.		
Methodisch: Kompetenz in linguistischen Arbeitsmethoden, wie u.a. Deskription, empirische Datenanalyse (quantitativ und qualitativ), kontrastive Analyse. Anwendung einfacher Testverfahren. Integrativer Erwerb von sprachwissenschaftlichen Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.		
Sozial/personal/kommunikativ: Strategien zur Aneignung von fachwissenschaftlicher Einführungsliteratur sowie deren kritischer Reflektion und Diskussion. Fähigkeit zur Präsentation von Fachwissen sowie dessen Operationalisierung und kritischer Würdigung im Kontext. Angemessene sprachliche Darstellung. Zeitmanagement		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ASWA oder ESW) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester: 1.	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: V Introduction to Linguistics Lehrformen: Vorlesung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Introduction to English Linguistics (Vorlesung)		

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

This course offers a comprehensive introduction to the linguistic study of English, explaining key concepts of language and linguistics in general. In particular, it will cover the description of all components of the English language together with the analytic fields dealing with them, namely sounds (phonetics and phonology), words (morphology, semantics), grammar (syntax), and language use (pragmatics). Furthermore, an insight into modern and historical variation in language will be provided. The course book for the lecture: Bernd Kortmann. 2020. English Linguistics: Essentials. 2nd edition. Berlin: J.B. Metzler. - It is recommended that you acquire it. The lecture is complemented by the Übung Study Skills, which is obligatory for BA Anglistik/Amerikanistik, BA ANIS and Lehramt Gymnasium and needs to be taken in the same semester. The final exam will cover both lecture and Übung. The lecture is supported by tutorials taught by advanced students, which offer further practice. Particip ... (weiter siehe Digicampus)

Study Skills

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

[Note that all classes will take place online via zoom; there will usually be one joint online meeting every week. Selected Parts of the meetings will be recorded. Regular online participation is expected] This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Study Skills

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

[Note that all classes will take place online via zoom; there will usually be one joint online meeting every week. Selected Parts of the meetings will be recorded. Regular online participation is expected] This supplementary course to the lecture "Introduction to English Linguistics" is meant to instruct students of English to engage in academic work; more precisely to write academic term papers in linguistics. Amongst others, we will discuss the following questions: - What are the key essentials of academic work? - Where can I find linguistic research literature and how do I compare studies and assess their quality? - How do I structure and compose a linguistic term paper (introductions, theory sections, conclusions, etc.? - How do I use and compile spoken or written texts for linguistic analyses? - How do I construe a working hypothesis?

Prüfung

Linguistics: Introduction (V+Ü, 5 LP)

Modulprüfung, (Klausur)

Beschreibung:

Ausnahmefall WS 2020/21: Portfolio

Modul SZE-0101: Grundstufe Sprachpraxis Englisch (6 LP) <i>English: Grammar and Pronunciation</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS14/15 bis SoSe21) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen Aussprache und Grammatik auf der Basis von 7-9 Jahren gymnasialen Unterrichts <ul style="list-style-type: none"> • Grammar 1 • Effective Pronunciation 		
Lernziele/Kompetenzen: Befähigung zur sicheren Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten in den Bereichen Aussprache und Grammatik; Fähigkeit zur kontrastierenden Einordnung der erworbenen fremdsprachlichen Strukturen vor dem Hintergrund der Muttersprache (Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jeder LV-Gruppe ist eine LV zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Effective Pronunciation Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Effective Pronunciation (Am) / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Effective Pronunciation (Am) / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Effective Pronunciation (Am) / Gruppe E (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Effective Pronunciation (Am) / Gruppe G (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Effective Pronunciation (Br) / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Effective Pronunciation (Br) / Gruppe D (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i>		

Effective Pronunciation (Br) / Gruppe F (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i>
Modulteil: Grammar 1 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Grammar 1 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Grammar 1 / Gruppe B (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Grammar 1 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Grammar 1 / Gruppe D (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Grammar 1 / Gruppe E (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Grammar 1 / Gruppe F (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i>
Prüfung Grundstufe Sprachpraxis Englisch (6 LP) Mündliche Prüfung, Modulgesamtprüfung

Modul EAS-4441: Cultural Studies: Key Concepts (Vorlesung, 4 LP) <i>Cultural Studies: Key Concepts (4 ECTS/LP, compulsory)</i>		4 ECTS/LP
Version 2.1.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Annika McPherson		
Inhalte: Einführung in die Cultural Studies sowie kulturtheoretische Grundlagen. Anwendung kulturwissenschaftlicher Konzepte, Termini, Methoden und Analyseverfahren auf Beispiele aus den englischsprachigen Kulturräumen		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich: Die Studierenden erwerben Sachkenntnisse zu kulturtheoretischen Grundlagen und kulturwissenschaftlichen Konzepten in historischer und gegenwärtiger Perspektive. Sie sind in der Lage, die Entwicklung des Kulturbegriffs nachzuvollziehen und können kulturwissenschaftliche Konzepte und Termini auf Beispiele der englischsprachigen Kulturen anwenden und in der wissenschaftlichen Diskussion positionieren.		
Methodisch: Die Studierenden erschließen sich kulturwissenschaftliche Analyseverfahren anhand von ausgewählten Beispielen und sind in der Lage ihre Einschätzungen argumentativ zu vertreten. Sie führen Informationen und Standpunkte aus kulturwissenschaftlichen Grundlagentexten zusammen und verknüpfen sie mit anderen Kontexten.		
Sozial/personal/kommunikativ: Die Studierenden eignen sich die Fachsprache kulturwissenschaftlicher Texte an und wenden diese analytisch an. Sie erweitern ihre Kommunikationskompetenz, erarbeiten sich Kontextwissen über englischsprachige Kulturräume und lernen, diese auch vor dem eigenen kulturellen Hintergrund zu reflektieren.		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ALW oder ELW oder NELK) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Modulteiltitel neu: V Cultural Studies: Key Concepts		
Lehrformen: Vorlesung		
Sprache: Deutsch		
SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		
Cultural Studies: Key Concepts (VL) (Vorlesung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> These lectures outline some of the most relevant concepts in cultural studies against the backdrop of shifting notions of 'culture' and 'identity'. Drawing from historical examples and current debates across the Anglophone		

world, they present these concepts as tools for analysis and critical discussion. Through study tasks, students develop 'concept maps' for the critical application of these key concepts.

Prüfung

Cultural Studies: Key Concepts

Kurzprüfung

Beschreibung:

Ausnahmefall SoSe 2020: Portfolio

Modul EAS-1411: Literary Studies Intermediate : Genres (Seminar + Übung 6 LP) <i>Literary Studies Intermediate : Genres (6 ECTS/LP, compulsory)</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Katja Sarkowsky		
Inhalte: Beschreibung, Kritik und Analyse von gattungstypischen Texten aus den englischsprachigen Literaturen		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse in den literaturwissenschaftlichen Arbeits- und Recherchetechniken. Auf diesen Vorkenntnissen aufbauend werden die Studierenden an die verschiedenen Gattungsbegriffe der englischsprachigen Literatur (Dramatik, Epik und Lyrik) herangeführt. Die Studierenden erwerben systematische Kenntnisse über die jeweiligen englischsprachigen Termini und gattungsgerechten Analyseverfahren. Die Studierenden sind in der Lage, die jeweiligen Gattungen idealtypisch voneinander zu unterscheiden und vermögen, auf diesen Kenntnissen basierend, grundlegende Fragestellungen und Herausforderungen unterschiedlicher literaturwissenschaftlicher Gattungsbegriffe in der Literaturwissenschaft zu begründen. Methodisch: Die Studierenden erarbeiten sich in der kritischen Auseinandersetzung mit exemplarischer Primärliteratur und geeigneter, selbst recherchierter, Sekundärliteratur erweiterte Analysekompetenzen verschiedener literarischer Gattungen. Im Vordergrund steht der Umgang mit literarischen Gattungen und der entsprechenden Forschungsliteratur. Sie lernen, ihre Arbeitsergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form zu präsentieren sowie diese im wissenschaftlichen Gespräch argumentativ zu vertreten. Die Studierenden üben dabei literaturwissenschaftliche Argumentations- und Vertextungsstrategien ein. Sozial/personal/kommunikativ: Die Studierenden bauen die literaturwissenschaftliche Fachsprache und ihre (akademische sowie interkulturelle) Kommunikationskompetenz weiter aus. Sie üben sich selbst in der (Re-)produktion eines wissenschaftlichen Diskurses in Zusammenarbeit mit ihren Kommiliton*innen sowie den Dozent*innen.		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ALW oder ELW oder NELK) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine bzw. abgeschlossenes Modul "Literary Studies: Introduction (V+Ü, 6 LP)" (EAS-1011) bzw. "Literary Studies: Introduction (V, 5 LP)" (EAS-1012)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: S Literary Studies Intermediate: Genres****Lehrformen:** Seminar, Proseminar**Sprache:** Englisch / Deutsch**SWS:** 2**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Narratives of (Dis)Connection** (Proseminar)**Veranstaltung wird online/digital abgehalten.**

Nowadays, it often seems as if connection to others is much easier achieved than ever before as affordable flights, the internet and social media are readily available. A heightened focus on mindfulness and looking-inward promise a deeper connection to oneself. Why is it then that feelings of loneliness, isolation and disconnection from others, oneself and one's environment are so prevalent - even before the Covid-crisis? In this seminar, we will discuss American narratives that deal with those questions of (dis)connection in various ways, both on a thematic and formal level, to see what answers literary texts can provide. We will substantiate our reading with theoretical considerations on (dis)connection. The reading of all texts on the syllabus is a requirement to complete this seminar successfully. The seminar will be held online, with both synchronous and asynchronous elements. For students attending this seminar as part of the module EAS-1411, it is required to attend the Übung "N ... (weiter siehe Digicampus)

PS: "Our fears do make us traitors"? - Analysing Fear in Shakespeare's Plays (Proseminar)**Veranstaltung wird online/digital abgehalten.**

In this course we will read two tragedies and one comedy by William Shakespeare: Macbeth, Hamlet and As You Like It, with a particular focus on fear and pain. The analysis of the plays will be combined with additional discussions of essays on the theory of fear and pain. Is there a distinct definition of fear and how can it be separated from anxiety, precariousness, angst and similar emotions? What are the typical components of a tragedy and how are they linked to fear and anxiety? How is the pain of a tragic hero depicted on stage? And how are fear and pain illustrated in Shakespeare's drama? These and many other questions will be at the centre of the course's attention. We will discuss and apply the most essential concepts of drama analysis, like methods of figure characterization and the categories of time and space. A focus will be on how gender impacts on the way fear and pain are experienced by the characters. The course will be reading-intensive and students will be expected to ... (weiter siehe Digicampus)

PS: Jane Austen (Proseminar)**Veranstaltung wird online/digital abgehalten.**

Only moderately successful as a professional writer, and personally known to no more than a handful of friends and family members during her lifetime, the two centuries following her death have turned Jane Austen into a national icon, a thoroughly commercialised item, the cult object of idolatrous "Janeites", the object of extensive scholarly research and criticism, and an undisputed member of the canon of the greatest writers of all times. A seminar on Jane Austen, thus, hardly needs to advertise the author or argue for her cultural relevance. It can instead focus on the aesthetic value of her writing, which grants her a place in the literary canon, and, secondly, scrutinise the historical context central for a sound comprehension of her fiction. Both approaches will help disentangle Austen's novels from the surges of "regency romances" with which the culture industry is periodically swamping bookshelves or streaming accounts and to appreciate the outstanding achievement of her works ... (weiter siehe Digicampus)

PS: Literary London (Proseminar)**Veranstaltung wird online/digital abgehalten.**

"[T]his great and monstrous thing, called London" (Daniel Defoe) has been a prominent topic in English literature since the Middle Ages. London texts range from seemingly realistic depictions of the British capital to metaphorically charged re-constructions of real-life London that aim at resistance towards existing discourses of power, and from praises of the city constituting an epitome of civilisation and progress to its condemnation as the centre of crime and horror. In this course, we will take a look at the manifold ways in which the city of London has been translated into text and the modes of representation that this translation entails. Bound up with those

modes of representation is a changing perception of the city that reflects the different ways of life in the metropolis throughout the centuries. We will trace the trajectory of this changing perception of the British capital in poems, short stories, and novels from the 18th century to the present and link it to questions of ... (weiter siehe Digicampus)

PS: Shelley, Byron and Keats (Proseminar)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

The aim of this course is to give a comprehensive introduction to the so-called "Second Generation Romantics". We will approach the life and works of Lord Byron, Percy Bysshe Shelley and John Keats by a close reading of selected poems. In order to be able to fully understand these texts we shall also explore their socio-historical context and discuss key concepts of English Romanticism. The course will be held via regular zoom meetings

Prüfung

Literary Studies Intermediate : Genres (Seminar + Übung 6 LP)

Hausarbeit/Seminararbeit

Modulteile

Modulteil: Ü Literary Studies: Genres

Lehrformen: Übung

Sprache: Englisch / Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Drama Analysis (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

This course provides students with the basic skills needed for analysing drama. We will discuss and apply the most essential concepts of drama analysis, from ancient and early modern theories of tragedy and the distinction between absolute and epic drama to methods of figure characterisation, the categories of time and space, and contemporary discussions concerning the relation between text and performance. We will work with two full-length plays (J. B. Priestley's *An Inspector Calls* and Caryl Churchill's *Vinegar Tom*) and excerpts from various plays from different historical periods and of different genres, which will be made available on Digicampus. Drama Analysis is one of the five major areas relevant to literary studies (prose, drama, poetry, film, and literary theory) and is offered once every year

Narrative Analysis (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

This course aims to introduce central principles of narrative analysis and deepen students' knowledge of these categories. Key areas are: - Narrative situation (Who speaks? Who perceives?) - Strategies of rendering consciousness in narrative - Time and space in narrative - Unreliability The basic framework will be provided by Gérard Genette's structuralist model of narratology (which we will compare against Franz K. Stanzel's triadic model of narrative situations), but where appropriate other relevant narratological theories will be introduced. Besides reading and discussing the theoretical foundations of narrative analysis, there will be a focus on applying the analytical tools provided by narratology, which means students will get ample opportunities to practise their newly gained knowledge. The analytic framework this course seeks to trace is fundamental for a profound understanding of all narrative fiction and is therefore essential both with regard to writing term papers on prose ... (weiter siehe Digicampus)

Narrative Analysis (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Ziel dieser Veranstaltung ist die Auseinandersetzung mit zentralen Konzepten und Kategorien der Erzähltheorie. Neben Autor, Erzähler und Leser gehören dazu z.B. auch die Wahl der Perspektive, Gestaltungsmöglichkeiten bei der Darstellung von Innenwelten oder die Handhabung von Zeit und Raum. Die Erarbeitung theoretischer Bezugssysteme wird ergänzt und vertieft durch gemeinsame Analysen literarischer Texte. Regelmäßige Mitarbeit und die Lektüre der wöchentlich vorzubereitenden Texte sind daher unerlässliche Voraussetzungen für den

Besuch dieser Übung. For students attending the seminar "Narratives of (Dis)Connection" as part of the module EAS-1411, it is required to attend the Übung "Narrative Analysis" (Krischer, Wed. 4.15-5.45 pm).

Poetry Analysis (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Poetry analysis is one of the five major areas relevant to literary studies (prose, drama, poetry, film, and literary theory). This course is intended for all students of English and American Studies, who should have attended courses in all five of these areas before they register for their final exams. The course provides a comprehensive introduction to the key concepts of poetry analysis and its various critical approaches. For this purpose we will analyze a wide range of selected poems that comprise the major epochs and genres of English literature. In order to fully understand these texts we shall also explore their respective historical and literary contexts. The course will be held via regular zoom meetings

Modul EAS-2411: Linguistics Intermediate: Grammar in Context (S+Ü; 6 LP) <i>Linguistics Intermediate: Grammar in Context (6 ECTS/LP, compulsory)</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer		
Inhalte: Analyse und Diskussion der wissenschaftlichen Grammatiken des Englischen sowie deren Anwendung auf ausgewählte Sprachdaten. Schwerpunktmäßige Untersuchungen von syntaktischen, morphologischen und phonologisch-phonetischen Phänomenen sowie deren Manifestation. Fortgeschrittene Arbeitstechniken der Sprachanalyse sowie deren angemessener mündlicher und schriftlicher Präsentation.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich: Erweiterte Kenntnisse der Begrifflichkeiten und Systematik der modernen englischen Grammatiken sowie deren Kerngebiete (Syntax und syntaktische Analysen; Morphologie und Wortbildung sowie diesbezügliche Analysen; Phonologie und Phonetik sowie phonologische Repräsentationen und regelhafte phonetische Realisierung. Fähigkeit zur grammatischen Analyse und kritischen Reflektion sowie deren Anwendung auf kontextualisierten Sprachgebrauch.		
Methodisch: Kompetenz in struktureller und funktionaler Grammatikbeschreibung. Linguistische Arbeitsmethoden zur Identifikation von Regelmäßigkeiten und musterhaften Strukturen (quantitativ und qualitativ), kontrastive Analyse. Anwendung kontextabhängiger Testverfahren		
Sozial/personal/kommunikativ: Verfeinerung der bisher entwickelten Strategien zur Aneignung von unterschiedlicher fachwissenschaftlicher Forschungsliteratur. Strategien zur Entwicklung sowie inhaltlicher und formaler Gestaltung eigener Forschungsleistungen. Kritische Analyse und Evaluation der entsprechenden Forschungsliteratur sowie der eigenen Leistung. Teamfähigkeit. Kommunikations- und Konfliktfähigkeit. Fähigkeit zu eigenständiger und kollektiver Präsentation von Fachwissen. Erweiterung der sprachwissenschaftsspezifischen argumentativen Strategien. Verfeinerung der Zeitmanagementfähigkeiten		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ASWA oder ESW) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: abgeschlossenes Modul "Linguistics: Introduction (V+Ü, 6 LP)" (EAS-2011) bzw. "Linguistics: Introduction (V+Ü, 5 LP)" (EAS-2012)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
<p>Modulteil: S Linguistics Intermediate: Grammar in Context</p> <p>Lehrformen: Seminar</p> <p>Sprache: Englisch / Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Construction Grammar in Context (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Constructionist approaches to grammar (CxG) have expanded the Saussurean notion of the linguistic sign as a conventionalised pairing of meaning and form to apply to all levels of grammatical description. A speaker's knowledge of a language is accordingly viewed as comprised of their knowledge about a network of constructions, i.e. form-meaning pairings at varying levels of complexity and abstraction, such as the levels of words, idioms, or syntax. In this course, we will cover CxG's main insights and arguments, discuss aspects of empirical findings, and apply some methodologies to English data. Over the course of the semester, this will give us the opportunity to explore the role of constructions in numerous fields of linguistics, including language processing, language acquisition, language variation and language change.</p> <p>Lexicology (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> This course serves as an introduction to the study of lexis, i.e. the stock of words in a given language (in our case of course English). The class will thus deal with the structural (i.e. morphological) and semantic properties of English words, as well as their origins and distribution. We will also look at how the English vocabulary can be structured according to specific parameters and how this may be realized in dictionaries.</p> <p>Topics in Functional Grammar (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Unlike formal approaches to grammar, which consider grammar as a set of rules specifying all possible grammatical structures of a language, functional approaches to grammar are concerned with how language is used to achieve various purposes in different social contexts. This course will focus on one particular functional approach to grammar, i.e. Halliday's Systemic Functional Grammar (SFG), which sees language as a system that represents a resource for speakers to express particular functions in social interaction. The aim of this course is threefold: (1) to introduce students to the basic tenets and key concepts of SFG (e.g. nominal group, mood/modality, cohesion, theme/rheme, process/participant); (2) to give students the opportunity to practically apply these principles by analyzing sentences from different text types; (3) to compare the key topics underlying SFG with more traditional approaches to grammar, notably Quirk et al.'s Comprehensive Grammar of the English Language. ... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Topics in Semantics (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i></p>
<p>Prüfung</p> <p>Linguistics Intermediate: Grammar in Context Modulprüfung, (Portfolio)</p>
Modulteile
<p>Modulteil: Ü Linguistics Intermediate: Grammar in Context</p> <p>Lehrformen: Übung</p> <p>Sprache: Englisch / Deutsch</p> <p>SWS: 2</p> <p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Basic Phonetics (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i></p>

This class offers an introduction to the principles of Phonetics and Phonology, including the articulatory basis and feature descriptions of especially the phonemes and allophones that occur in the major varieties of English. There will be a practical focus on both British (RP) and American (GA) standard pronunciations as well on phonological transcriptions both using IPA (an account of the organizational principles of the IPA will be provided as well) and, for students of the "Lehramt", the systems expected in the Bavarian state exams.

English Morphology (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

This class offers an introduction to the morphology of English, especially with regard to the structure and formation of words also with respect to issues of productivity and interaction with phonology and syntax.

Form and Function of Constructions (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Modul SZE-0105: Aufbaustufe Sprachpraxis Englisch (6 LP) <i>English: Text Production and Translation 1</i>		6 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit SoSe15 bis SoSe21) Modulverantwortliche/r: Dr. phil. Christine Haunz		
Inhalte: Ausbau der fremdsprachlichen Kompetenz im mündlichen und schriftlichen Bereich unter besonderer Berücksichtigung der Textproduktion und der Übersetzung ins Deutsche <ul style="list-style-type: none"> • Effective Writing 1 • Übersetzung Englisch-Deutsch 1 		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, komplexe Sachverhalte mündlich und schriftlich in grammatisch und lexikalisch korrektem Englisch verständlich darzustellen, sowie Fähigkeit zur kontrastierenden Analyse englischer Textstrukturen im Vergleich zu den muttersprachlichen (Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Aus jeder LV-Gruppe ist eine LV zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Grundstufe Sprachpraxis Englisch</i> des jeweiligen Studiengangs		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Moduleile		
Modulteil: Effective Writing 1 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Effective Writing 1 / Gruppe A (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Effective Writing 1 / Gruppe C (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Effective Writing 1 / Gruppe D (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i>		
Modulteil: Übersetzung Englisch-Deutsch 1 Lehrformen: Übung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen:		

Übersetzung Englisch - Deutsch 1 / Gruppe A (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Übersetzung Englisch - Deutsch 1 / Gruppe B (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Übersetzung Englisch - Deutsch 1 / Gruppe D (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Prüfung

Aufbaustufe Sprachpraxis Englisch (6 LP)

Klausur, Modulgesamtprüfung

Beschreibung:

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul EAS-0252: Elective Intermediate: Literary Studies or Linguistics (6LP) <i>Elective Intermediate: Literary Studies or Linguistics</i>		6 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer, Prof. Dr. Annika McPherson, Prof. Dr. Martin Middeke, Prof. Dr. Hubert Zapf		
Inhalte: Vertiefung und weitere Differenzierung des systematischen Fachwissens der Theorien, Methoden und aktuellen Forschungsschwerpunkte der anglistischen, amerikanistischen und anglophonen Literatur- und Kulturwissenschaft oder der englischen Sprachwissenschaft in der Gesamtheit ihrer Phänomene und Ausdrucksformen		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Vertiefte Kenntnisse sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlicher Analyseverfahren und Methodenvielfalt Methodisch: Vertiefung sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlicher Arbeitsmethoden Sozial/personal/kommunikativ: Diskussionsfähigkeiten, Teamfähigkeit, internationale Orientierung, Mehrsprachigkeit, Transferfähigkeit. Selbstmanagement, fachliche Flexibilität, kritische Selbstreflexion		
Bemerkung: Die Kurse Elective A und Elective B MÜSSEN entweder beide in der Sprachwissenschaft oder in der Literaturwissenschaft belegt werden. Ein Vermischung von Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft ist nicht vorgesehen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Elective A Lehrformen: Übung, Exkursion Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: 20th Century Speculative Fiction (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Speculative Fiction is a genre with many definitions and thus encompasses a vast area of literature. In this course we will work with the definition of Speculative Fiction as an umbrella term for Horror, Fantasy and Science Fiction. These subgenres provide an opportunity to view various facets of real life through the lens of a fictionalised world. This creative approach enables us to depict a myriad of topics and view them more objectively. Topics such as the fear of the unknown, war trauma, the consequences of growing up too early, and the development of humankind		

into a society which seems ideal but is not, are part of the novels and the short story that will be discussed and analysed in this course. Furthermore, we will look at the problems regarding a clear-cut definition between genres and subgenres, amongst other things with regard to their characteristics. In order to obtain credits you will either have to write a thesis paragraph, do a moderation, or a presentation, as well as ... (weiter siehe Digicampus)

Cross-Cultural Pragmatics (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Discourse Analysis (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

This course is an introduction to the field of discourse analysis; the analysis of spoken and written language. We will discuss discursive concepts, e.g. cohesion, coherence, discourse markers, gambits, frames, etc.) and will clarify how texts are perceived as connected both on formal and functional grounds. However, we shall not only talk about the theoretical concepts connected to the study of discourse but also learn to analyse and critically assess stretches of spoken and written discourse.

Experimental and Interactive Storytelling (Ü) – Group A: Games, Fandom, Celebrities and New Media (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

With globalization bridging distances and cultures and the lightning-fast speed of digital modes of transmission of information and delivery of media, the way we tell stories, as well as the manner in which these stories are consumed and shared, seem to be in a state of constant flux. 21st century narrative media come in many shapes and sizes, from movies, books and tv shows to Instagram stories, works of fan fiction, roleplay and cosplay, and open-world video games, with the modern-day media consumer increasingly taking charge of the stories they want to live and tell. In the summer semester of 2021, the NELK team invites students to explore the notion of experimental and interactive storytelling through an innovative teaching workshop. The workshop will comprise an exercise course co-taught by Ashumi Shah and Danica Stojanovic, who will be focusing on concepts of experimental literature and metamodern narration. Course participants will be divided up into two project groups which will

... (weiter siehe Digicampus)

Experimental and Interactive Storytelling (Ü) – Group B: Cosplay, Conventions and Creative Role-Playing (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

With globalization bridging distances and cultures and the lightning-fast speed of digital modes of transmission of information and delivery of media, the way we tell stories, as well as the manner in which these stories are consumed and shared, seem to be in a state of constant flux. 21st century narrative media come in many shapes and sizes, from movies, books and tv shows to Instagram stories, works of fan fiction, roleplay and cosplay, and open-world video games, with the modern-day media consumer increasingly taking charge of the stories they want to live and tell. In the summer semester of 2021, the NELK team invites students to explore the notion of experimental and interactive storytelling through an innovative teaching workshop. The workshop will comprise an exercise course co-taught by Ashumi Shah and Danica Stojanovic, who will be focusing on concepts of experimental literature and metamodern narration. Course participants will be divided up into two project groups which will

... (weiter siehe Digicampus)

Study Trip to Ireland 2021 (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Termin: steht noch nicht fest! Interessenten werden gebeten, sich hier anzumelden. Details zu einer möglichen Teilnahme an der Exkursion werden dann per E-Mail an alle Interessenten verschickt.

Survey of English Literature II: Restoration, Neo-Classicism and Pre-Romanticism (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

This survey course is the second of a four-part series covering English literary history from the 16th century to the present. This term we will focus on English literature of the so-called "Long Eighteenth Century", thus including the Restoration, the Augustan Age and the beginnings of Romanticism at the turn of the 19th century (Pre-

Romanticism / Sensibility). In this course, participants are expected to read a wide range of textual samples and examples by relevant authors. A reader with assorted texts will be available at the beginning of term. The course will be held via regular zoom meetings

Victorian Short Fiction (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

While the Victorian Age is mostly known for voluminous novels, the increased periodical publication practice in the 19th century provided a significant rise of various forms of short prose. This course deals with a number of representative and popular as well as lesser-known short stories (e.g. by Charles Dickens, Elizabeth Gaskell, Oscar Wilde, Rudyard Kipling, Charlotte Mew). By focusing on a broad selection of texts we may examine the emergence and development of diverse genres such as detective stories, science or gothic fiction, and fairy tales as well their formal and thematic implications. In addition, we will cover central themes such as values and morals, class, gender roles, and power structures in the Victorian Age. All texts will be made available via Digicampus.

Prüfung

Elective Intermediate: Literary Studies or Linguistics (6 LP)

Modulprüfung, (Portfolio), unbenotet

Modulteile

Modulteil: Elective B

Lehrformen: Übung, Exkursion

Sprache: Englisch / Deutsch

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

20th Century Speculative Fiction (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Speculative Fiction is a genre with many definitions and thus encompasses a vast area of literature. In this course we will work with the definition of Speculative Fiction as an umbrella term for Horror, Fantasy and Science Fiction. These subgenres provide an opportunity to view various facets of real life through the lens of a fictionalised world. This creative approach enables us to depict a myriad of topics and view them more objectively. Topics such as the fear of the unknown, war trauma, the consequences of growing up too early, and the development of humankind into a society which seems ideal but is not, are part of the novels and the short story that will be discussed and analysed in this course. Furthermore, we will look at the problems regarding a clear-cut definition between genres and subgenres, amongst other things with regard to their characteristics. In order to obtain credits you will either have to write a thesis paragraph, do a moderation, or a presentation, as well as ... (weiter siehe Digicampus)

English as a Lingua Franca (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

The English language can truly be called a "global language" as it is estimated that a quarter of the world's population is now able to communicate in English at a useful level. Furthermore, it is the most widely utilized language around the planet for international business, diplomacy, advanced education, law, the media, as well as for the dissemination of scientific and technological knowledge. A large proportion of those who use English are speakers of other languages, entailing a situation in which there are more non-native speakers than native speakers. As a result of this reality, in recent years a new approach to studying the use of English in international communication - English as a Lingua Franca (ELF) - has arisen. This course will explore issues related to ELF, including the features and characteristics of ELF use, the role of native speaker and standard language norms, language teaching and learning goals, linguistic stratification, and attitudes towards non-native speaker ... (weiter siehe Digicampus)

Study Trip to Ireland 2021 (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

Termin: steht noch nicht fest! Interessenten werden gebeten, sich hier anzumelden. Details zu einer möglichen Teilnahme an der Exkursion werden dann per E-Mail an alle Interessenten verschickt.

Survey of English Literature II: Restoration, Neo-Classicism and Pre-Romanticism (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

This survey course is the second of a four-part series covering English literary history from the 16th century to the present. This term we will focus on English literature of the so-called "Long Eighteenth Century", thus including the Restoration, the Augustan Age and the beginnings of Romanticism at the turn of the 19th century (Pre-Romanticism / Sensibility). In this course, participants are expected to read a wide range of textual samples and examples by relevant authors. A reader with assorted texts will be available at the beginning of term. The course will be held via regular zoom meetings

Victorian Short Fiction (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

While the Victorian Age is mostly known for voluminous novels, the increased periodical publication practice in the 19th century provided a significant rise of various forms of short prose. This course deals with a number of representative and popular as well as lesser-known short stories (e.g. by Charles Dickens, Elizabeth Gaskell, Oscar Wilde, Rudyard Kipling, Charlotte Mew). By focusing on a broad selection of texts we may examine the emergence and development of diverse genres such as detective stories, science or gothic fiction, and fairy tales as well their formal and thematic implications. In addition, we will cover central themes such as values and morals, class, gender roles, and power structures in the Victorian Age. All texts will be made available via Digicampus.

Modul EAS-4442: Cultural Studies: Cultural Analysis (Übung 4 LP) <i>Cultural Studies: Cultural Analysis (4 ECTS/LP, compulsory)</i>		4 ECTS/LP
Version 2.0.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Annika McPherson Prof. Dr. Martin Middeke		
Inhalte: Vertiefung und Systematisierung literatur- und kulturtheoretischer Ansätze		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich: Die Studierenden können kulturtheoretische Texte in historische Entwicklungslinien und fachwissenschaftliche Diskussionen einordnen. Sie sind in der Lage, theoretische Positionen zu begründen und kritisch zu reflektieren und wenden Theorien auf ausgewählte Texte und kulturelle Zusammenhänge an.		
Methodisch: Die Studierenden erschließen selbständig literatur- und kulturtheoretische Texte und präsentieren diese in mündlicher und schriftlicher Form. Sie üben die Anwendung von Theorien exemplarisch ein und diskutieren ihre Arbeitsergebnisse.		
Sozial/personal/kommunikativ: Die Studierenden positionieren sich im wissenschaftlichen Diskurs und können ihre theoretischen und analytischen Entscheidungen in der Diskussion sachgerecht begründen und kommunizieren. In der Abwägung unterschiedlicher Positionen und Standpunkte vertiefen sie ihre Argumentationskompetenz.		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ALW oder ELW oder NELK) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 120 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: abgeschlossenes Modul "Cultural Studies 1 (Ü/V/Ex, 4 LP)" (EAS-4441)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: in der Regel mind. 1x pro Studienjahr	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Ü Cultural Studies: Cultural Analysis Lehrformen: Übung Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Analysing Critical Videogames (Übung) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> This course is an introduction to analyzing video games with a critical message. We'll examine how video games craft particular arguments and create meaning in exchange with the player. Since video games are a multi-layered medium, we won't limit ourselves to their narrative or visual level, but will also include game mechanics		

as processes. They for the so-called procedural rhetoric, i.e., video games' particular mode of representation. The focus will be especially on those games that convey a critical message. This doesn't mean that we're only dealing with particular forms of video games that are supposed to convey a particular message or teach values (like serious games or propaganda games). Rather, we focus on games as a form of art that tries to convey an argument (be it merely implicitly or explicitly). The particular topic these games address are videogames and their surrounding issues. They are self-critical. This self-criticism can refer to the aesthetic (e.g., conventions and ... (weiter siehe Digicampus)

Experimental and Interactive Storytelling (Ü) – Group A: Games, Fandom, Celebrities and New Media (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

With globalization bridging distances and cultures and the lightning-fast speed of digital modes of transmission of information and delivery of media, the way we tell stories, as well as the manner in which these stories are consumed and shared, seem to be in a state of constant flux. 21st century narrative media come in many shapes and sizes, from movies, books and tv shows to Instagram stories, works of fan fiction, roleplay and cosplay, and open-world video games, with the modern-day media consumer increasingly taking charge of the stories they want to live and tell. In the summer semester of 2021, the NELK team invites students to explore the notion of experimental and interactive storytelling through an innovative teaching workshop. The workshop will comprise an exercise course co-taught by Ashumi Shah and Danica Stojanovic, who will be focusing on concepts of experimental literature and metamodern narration. Course participants will be divided up into two project groups which wil

... (weiter siehe Digicampus)

Experimental and Interactive Storytelling (Ü) – Group B: Cosplay, Conventions and Creative Role-Playing (Übung)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

With globalization bridging distances and cultures and the lightning-fast speed of digital modes of transmission of information and delivery of media, the way we tell stories, as well as the manner in which these stories are consumed and shared, seem to be in a state of constant flux. 21st century narrative media come in many shapes and sizes, from movies, books and tv shows to Instagram stories, works of fan fiction, roleplay and cosplay, and open-world video games, with the modern-day media consumer increasingly taking charge of the stories they want to live and tell. In the summer semester of 2021, the NELK team invites students to explore the notion of experimental and interactive storytelling through an innovative teaching workshop. The workshop will comprise an exercise course co-taught by Ashumi Shah and Danica Stojanovic, who will be focusing on concepts of experimental literature and metamodern narration. Course participants will be divided up into two project groups which wil

... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Cultural Studies: Cultural Analysis (Übung 4 LP)

Modulprüfung, Portfolio

Modul EAS-1412: Literary Studies Intermediate 2 (Seminar, 6 LP) <i>Literary Studies: Intermediate 2</i>		6 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Annika McPherson Prof. Dr. Martin Middeke		
Inhalte: Die Studierenden erwerben exemplarische Kenntnisse (in systematischem Zusammenhang) über zentrale Werke, Autoren, Genres und Epochen der englischsprachigen Literaturen		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich: Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse (in systematischem Zusammenhang) über zentrale Werke, Autoren, Genres und Epochen der englischsprachigen Literaturen. Sie sind in der Lage, fachwissenschaftliche Methoden, Termini und Analyseverfahren auf diese Bereiche anzuwenden und mit deren Hilfe literaturwissenschaftliche Fragestellungen argumentativ zu begründen		
Methodisch: Die Studierenden erschließen selbstständig Forschungsliteratur aus den betreffenden Spezialgebieten. Sie lernen, ihre Arbeitsergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form zu präsentieren sowie diese im wissenschaftlichen Gespräch argumentativ zu vertreten. Die Studierenden üben dabei literaturwissenschaftliche Argumentations- und Vertextungsstrategien ein.		
Sozial/personal/kommunikativ: Die Studierenden vertiefen die literaturwissenschaftliche Fachsprache und ihre (akademische und interkulturelle) Kommunikationskompetenz. Sie erwerben ein vertieftes fremdkulturelles Kontextwissen über englischsprachige Kulturräume sowie reflektieren die eigenkulturellen Voraussetzungen. Sie lernen, sich über einen längeren Zeitraum hinweg mit einer Fragestellung vertieft und eigenständig zu befassen.		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ALW oder ELW) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten. efassen.		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ALW oder ELW oder NELK) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine bzw. abgeschlossenes Modul "Literary Studies: Intermediate (PS, 6 LP)" (EAS-1411)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile**Modulteil: S Literary Studies Intermediate 2****Lehrformen:** Proseminar**Sprache:** Englisch / Deutsch**SWS:** 2**Zugeordnete Lehrveranstaltungen:****Narratives of (Dis)Connection** (Proseminar)**Veranstaltung wird online/digital abgehalten.**

Nowadays, it often seems as if connection to others is much easier achieved than ever before as affordable flights, the internet and social media are readily available. A heightened focus on mindfulness and looking-inward promise a deeper connection to oneself. Why is it then that feelings of loneliness, isolation and disconnection from others, oneself and one's environment are so prevalent - even before the Covid-crisis? In this seminar, we will discuss American narratives that deal with those questions of (dis)connection in various ways, both on a thematic and formal level, to see what answers literary texts can provide. We will substantiate our reading with theoretical considerations on (dis)connection. The reading of all texts on the syllabus is a requirement to complete this seminar successfully. The seminar will be held online, with both synchronous and asynchronous elements. For students attending this seminar as part of the module EAS-1411, it is required to attend the Übung "N ... (weiter siehe Digicampus)

PS: "Our fears do make us traitors"? - Analysing Fear in Shakespeare's Plays (Proseminar)**Veranstaltung wird online/digital abgehalten.**

In this course we will read two tragedies and one comedy by William Shakespeare: Macbeth, Hamlet and As You Like It, with a particular focus on fear and pain. The analysis of the plays will be combined with additional discussions of essays on the theory of fear and pain. Is there a distinct definition of fear and how can it be separated from anxiety, precariousness, angst and similar emotions? What are the typical components of a tragedy and how are they linked to fear and anxiety? How is the pain of a tragic hero depicted on stage? And how are fear and pain illustrated in Shakespeare's drama? These and many other questions will be at the centre of the course's attention. We will discuss and apply the most essential concepts of drama analysis, like methods of figure characterization and the categories of time and space. A focus will be on how gender impacts on the way fear and pain are experienced by the characters. The course will be reading-intensive and students will be expected to ... (weiter siehe Digicampus)

PS: Jane Austen (Proseminar)**Veranstaltung wird online/digital abgehalten.**

Only moderately successful as a professional writer, and personally known to no more than a handful of friends and family members during her lifetime, the two centuries following her death have turned Jane Austen into a national icon, a thoroughly commercialised item, the cult object of idolatrous "Janeites", the object of extensive scholarly research and criticism, and an undisputed member of the canon of the greatest writers of all times. A seminar on Jane Austen, thus, hardly needs to advertise the author or argue for her cultural relevance. It can instead focus on the aesthetic value of her writing, which grants her a place in the literary canon, and, secondly, scrutinise the historical context central for a sound comprehension of her fiction. Both approaches will help disentangle Austen's novels from the surges of "regency romances" with which the culture industry is periodically swamping bookshelves or streaming accounts and to appreciate the outstanding achievement of her works ... (weiter siehe Digicampus)

PS: Literary London (Proseminar)**Veranstaltung wird online/digital abgehalten.**

"[T]his great and monstrous thing, called London" (Daniel Defoe) has been a prominent topic in English literature since the Middle Ages. London texts range from seemingly realistic depictions of the British capital to metaphorically charged re-constructions of real-life London that aim at resistance towards existing discourses of power, and from praises of the city constituting an epitome of civilisation and progress to its condemnation as the centre of crime and horror. In this course, we will take a look at the manifold ways in which the city of London has been translated into text and the modes of representation that this translation entails. Bound up with those

modes of representation is a changing perception of the city that reflects the different ways of life in the metropolis throughout the centuries. We will trace the trajectory of this changing perception of the British capital in poems, short stories, and novels from the 18th century to the present and link it to questions of ... (weiter siehe Digicampus)

PS: Shelley, Byron and Keats (Proseminar)

Veranstaltung wird online/digital abgehalten.

The aim of this course is to give a comprehensive introduction to the so-called "Second Generation Romantics". We will approach the life and works of Lord Byron, Percy Bysshe Shelley and John Keats by a close reading of selected poems. In order to be able to fully understand these texts we shall also explore their socio-historical context and discuss key concepts of English Romanticism. The course will be held via regular zoom meetings

Prüfung

Literary Studies: Intermediate 2 (S, 6 LP)

Modulprüfung, Seminararbeit, Portfolio

Modul EAS-2412: Linguistics Intermediate 2 (S, 6 LP) <i>Linguistics Intermediate 2 (6 ECTS/LP, compulsory)</i>		6 ECTS/LP
Version 2.2.0 (seit WS17/18) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Claudia Claridge Prof. Dr. Anita Fetzer		
Inhalte: Einführung und kritische Auseinandersetzung mit zentralen Prinzipien der theoretischen und angewandten Sprachwissenschaft, unter anderem Grundlagen der kognitiven Aspekte der Sprachverarbeitung, insbesondere des Erst- und Zweitspracherwerbs auch in Verbindung zu Mehrsprachigkeit, sowie vielfältige Aspekte der Pragmatik, kognitiven Linguistik, (multimodalen) Textlinguistik und Medienlinguistik.		
Lernziele/Kompetenzen:		
Fachlich: Fortgeschrittene Kenntnisse der phonologischen, morphologischen und syntaktischen Struktur des Englischen bzw. menschlicher Sprache im Allgemeinen. Fortgeschrittene Kenntnisse zur Analyse linguistischer Theorien und ausgewählter sprachwissenschaftlicher Phänomene. Fortgeschrittene Kenntnisse in der Klassifikation, Analyse und Interpretation unterschiedlicher Textgenres, der systematischen, theoriegebundenen Erfassung verborgener, impliziter Diskursbedeutungen, das Begreifen, Identifizieren und Verstehen pragmatischer, diskurslinguistischer und medienpezifischer Textphänomene. Differenzierte Kenntnisse der Verbindung von Sprache und Gehirn, sowie der essentiellen Mechanismen des Spracherwerbs.		
Methodisch: Fähigkeit zur Analyse grundlegender linguistischer Einheiten und deren regelhafter Interaktion. Fähigkeit zur Analyse der Nutzung und Wirkungsweise sprachlicher Strukturen und Stile für die Bedeutung und Interpretation von Diskurs. Kenntnis linguistischer Arbeits- und Analysemethoden im Bereich der diachronen, synchronen und kognitiven Sprachwissenschaft. Fähigkeit zur systematischen Analyse fremdsprachlicher Einflüsse beim Erwerb einer Zweitsprache (insbes. Deutsch L1 vs. Englisch L2)		
Sozial/personal/kommunikativ: Transferfähigkeiten, internationale Orientierung, Präsentations- und Diskussionsfähigkeit, Teamfähigkeit, Selbstmanagement, fachliche Flexibilität		
Bemerkung: Dieses Modul ist an einem der angegebenen Lehrstühle (ASWA oder ESW) zu erbringen. Die Prüfung ist dem gewählten Lehrstuhl zugeordnet. Dies ist bei der Prüfungsanmeldung zu beachten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: abgeschlossenes Modul "Linguistics Intermediate: Grammar in Context" (S+Ü; 6 LP)		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

<p>Modulteile</p>
<p>Modulteil: S Linguistics Intermediate 2 Lehrformen: Seminar Sprache: Englisch / Deutsch SWS: 2</p>
<p>Zugeordnete Lehrveranstaltungen:</p> <p>Language & Persuasion (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> "\"How can we get someone to behave in a way that they initially did not intend? And how can we change what our interlocutor is thinking about a certain issue? One option is to employ physical force. The alternative, far more reasonable and less violent, is to use language to 'convince', 'persuade', 'cajole, or 'coax' our counterpart into a certain behavior or way of mind. These are activities we engage in constantly, usually without even consciously thinking about them. It is words which have the power to mold and influence opinions, attitudes, and thus, in the end behavior.\" (Rüdiger & Dayter 2020). In this seminar, we will take an in-depth look at current linguistic strategies and methods designed to reveal and track the ways in which we persuade and manipulate in a range of different spoken and written text genres. Let's explore the fascinating world of linguistic persuasion this summer term! ... (weiter siehe Digicampus)</p> <p>Psycholinguistic Aspects of Second Language Acquisition (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> The seminar introduces students to the main psycholinguistic principles and phenomena of language acquisition and processing and the focuses on the special requirements and manifestations of simultaneous and successive Second Language Acquisition, i.e. multilingual processing. Aspects of speech comprehension and production, reading and writing, memory and other cognitive effects will be covered.</p> <p>Sociolinguistics (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> This seminar is designed for students studying... BA Anglistik/Amerikanistik (System & Variation; EAS-2731) BA ANIS (EAS-2488) Lehramt Realschule/Grundschule/Mittelschule This seminar examines a branch of English Linguistics that deals with the study of language in its social context, through both a theoretical and a practical approach. It provides a first insight into language variation and attitude, leading to its core focus: multilingualism as a social factor influencing language and its variation, both synchronically and diachronically.</p> <p>Variational Pragmatics (Seminar) <i>*Veranstaltung wird online/digital abgehalten.*</i> Variational Pragmatics is a relatively new field of study that combines the fields of sociolinguistics (the study of how social factors like socioeconomic background, gender and age influence language) and pragmatics (the study of language in context). This seminar therefore looks how language (in particular pragmatic phenomena) can display variation as a result of various social factors like gender, age, and dialectal region. We will take a look at numerous pragmatic phenomena such as speech acts, (im-)politeness, pragmatic markers, small talk, and linguistic stereotyping. In doing so, a special focus will be placed on methodologies. With every one of the above mentioned pragmatic phenomena we will cover on this course, we will look at one or more empirical studies that have been carried out and discuss different methodological approaches and results.</p>
<p>Prüfung Linguistics Intermediate 2 Modulprüfung, (Portfolio) Beschreibung: Ausnahmefall WS 2020/21: Seminararbeit</p>